

# Christus, der ist mein Leben

Johann Sebastian Bach

1685–1750

Melodie: Melchior Vulpius, 1609

Sopran  
Alt



1. Chri - stus, der ist mein Le - ben und  
2. Mit Freud' fahr ich von hin - nen zu  
3. Ich hab nun ü - ber - wun - den Kreuz,  
4. An Dir laß gleich der Re - be mich

Tenor  
Bass



1. Ster - ben mein e - winn. Ihm haß ich mich er -  
2. Christ, dem Bräutigam mein, daß ich Ihn mög' ge -  
3. Lei - den und Not, durch sei - ne heil' - gen  
4. blei - be in ew' - ger Wonn' und Freud.



1. ge - ben, mit Frie - den fahr ich hin.  
2. win - nen und e - wig bei Ihm sein.  
3. Wun - den bin ich ver söhnt mit Gott.  
4. le - be in ew' - ger Wonn' und Freud.



# Was Gott tut, das ist wohlgetan

Johann Sebastian Bach

Text: Samuel Rodigast

Sopran  
Alt



1. Was Gott tut, das ist wohl - getan, es bleibt ge -  
Wie Er fängt meine Sa - chen an, will ich Ihn
2. Was Gott tut, das ist wohl - getan, Er wird mich  
Er füh - ret mich auf rech - ter Bahn, so laß ich
3. Was Gott tut, das ist wohl - getan, da - bei will  
Es mag mich auf die rau - he Bahn Not, Tod und

Tenor  
Bass



1. recht sein Wil - le; ist mein Gott, in der Not mich  
hal - ten le.
2. nicht be - gen, an - ner - licheit, und hab' Ge - duld; Er  
mid - gen
3. - b - ben; so wird Gott mich ganz vä - ter - lich in  
- fend trü - ben:



1. wohlweiß zu er - hal - ten; drum laß ich Ihn nur wal - ten.
2. wird mein Unglück wen - den, es steht in sei - nen Hän - den.
3. sei - nen Ar - men hal - ten; drum laß ich Ihn nur wal - ten.

